

Update

Der Newsletter des
Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#).

Liebe:r Leser:in,

rund ums Rad dreht sich alles im heutigen Newsletter. Erfahren Sie mehr über die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrerinnen und -fahrer und ihre Motorradwallfahrt rund um Mönchengladbach an diesem Wochenende. Darüber hinaus lernen Sie eine Gruppe Fahrradbegeisterter kennen, die wir in den kommenden Wochen auf ihrer Pilgertour von Viersen-Dülken nach Rom begleiten. Außerdem haben wir eine Fahrradwallfahrt mit Rädersegnung in Jülich und mehrere Fahrzeugsegnungen passend zum Beginn der Hauptreisezeit im Angebot. Abgerundet wird das Ganze durch ein paar tolle Eindrücke vom rundum gelungenen „Pilgern mit Kindern zum Aachener Dom“.

Eine runde Sache, oder?

Ihre Newsletter-Redaktion

Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Kinder pilgern zum Aachener Dom.

Bikergottesdienst in Mönchengladbach.

Fahrzeugsegnung vor den Ferien.

Gepilgert

Glaube, Gemeinschaft, Abenteuer

2.000 Vorschulkinder pilgern zum Aachener Dom. Motto: Ein Haus aus lebendigen Steinen



[Hier Video ansehen](#)

Impuls

Ein Haus aus lebendigen Steinen

Ein Haus des Betens.

Ein Haus der Gemeinschaft.

Ein Haus der Liebe.

Ein Haus mit offenen Türen.

Ein Haus, wo Menschen sich versammeln.

Ein Haus aus lebendigen Steinen.

Ein Haus, wo ich willkommen bin.

Danke, Gott.

Rund ums Rad

Über Touren, Technik und was sonst noch zum Leben dazugehört

Gemeindereferent Bernhard Krinke-Heidenfels ist in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrerinnen und -fahrer Mönchengladbach (ACM)engagiert



Im Hobby und im Glauben fest verwurzelt sind die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer.



Gemeindefereferent Bernhard Krinke-Heidenfels hat die Arbeitsgemeinschaft in Mönchengladbach mitgegründet.

Über Hobbys trifft man Gleichgesinnte. So ging es auch Motorradfan und Gemeindefereferent Bernhard Krinke-Heidenfels. Vor gut 35 Jahren nahm er mit seinem Motorrad an einer Kevelaer-Wallfahrt teil und traf dort weitere Bikerinnen und Biker. „Wir haben dann miteinander festgestellt, dass wir alle sowohl im Hobby als auch im Glauben fest verwurzelt sind: Das verbindet sofort“, erinnert er sich. Schnell entstand der Wunsch, sich öfter zu treffen. Und so wurden Anfang der 1990er-Jahre sowohl ein monatlicher Stammtisch ins Leben gerufen als auch die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrerinnen und -fahrer Mönchengladbach (ACM) gegründet. Er besteht bis heute. „Die Menschen, die sich hier engagieren, haben alle mit Kirche irgendeine Verbindung. Teilweise waren auch Kolleginnen und Kollegen aus dem pastoralen Dienst dabei, aber eben auch andere, die von ihrer Geschichte her persönlich mit Kirche verbunden sind, aber keinen regelmäßigen Kontakt zu einer Gemeinde haben.“ Über die Arbeitsgemeinschaft und die regelmäßigen Stammtisch-Treffen sind bereits viele gemeinsame Aktivitäten entstanden: Teilnahmen an Kirchen- und Katholikentagen, gemeinsame Touren, Wallfahrten und Gottesdienste.

[Hier weiterlesen](#)

Auf kurvigen Wegen

Ökumenischer Motorradgottesdienst der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer

Der Countdown läuft: Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer Mönchengladbach (ACM) lädt am Sonntag, 6. Juli, unter dem Motto „Auf kurvigen Wegen“ um 14 Uhr wieder zu einem ökumenischen Motorrad-Gottesdienst ein. „Die kurvigen Wege, auf denen wir mit dem Motorrad unterwegs sind, lassen sich natürlich sehr schön auf unser Leben übertragen“, unterstreicht Bernhard Krinke-Heidenfels, Gemeindeferent im Pastoralen Raum Mönchengladbach-Süd und Mitorganisator der Veranstaltung. Nicht alle Straßen seien so geschaffen, dass sie auf einer geraden Linie zum Ziel führen. „Und genauso geht es auch vielen im Alltäglichen.“ Start ist in der Evangelischen Kirche in Odenkirchen. Danach folgt eine rund einstündige Ausfahrt, die an der Münsterkirche St. Vitus endet. Der Abschluss findet in der Krypta des Münsters statt, gefolgt von einem Beisammensein im Brunnenhof.



Rund 50 Bikerinnen und Biker werden erwartet.

Heiliges Jahr

Mit Gottes Segen unterwegs in die Ewige Stadt

Fahrradpilgergruppe empfängt Reisesegen



Vor der Abfahrt nach Rom erhielten die Pilgerfahrerinnen und -fahrer am Aachener Dom einen Reisesegen von Weihbischof Karl Borsch.

Bevor die Romfahrerinnen und -fahrer sich **ab dem 26. Juli** auf den Sattel schwingen und ihre **Pilgerreise in die Ewige Stadt** beginnen, hat die Gruppe den Aachener Dom besucht. In diesem Zusammenhang ließ es sich Weihbischof Karl Borsch nicht nehmen, die Fahrradpilgerinnen und -pilger persönlich zu begrüßen und ihnen den Reisesegen zu erteilen. Zudem erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fahrt eine Christopherus-Plakette. Zur Gruppe gehören (v.l.): Guido Ellerwald, Jonathan Funck, Rainer Braun, Maria Wittig, Christoph Wennmacher, Karl Thoer, Stefan Schroeders, Weihbischof Karl Borsch, Harald Hüller, Karl Immes, Giovanni Solinas, Jan Pesch, Nicole Hendrix. Es fehlten noch als Radfahrerinnen und Radfahrer: Katrin Ellerwald, Achim Wolters, Peter Ngyuen und als Begleiter Dörte Hüller, Bärbel Mäurers-Ellerwald, Melanie Sassmannhausen und Marlene und Marie Sassmannhausen.

Kurz notiert

Fahrradwallfahrt von Jülich nach Aldenhoven

Segnung, Picknick und Kinder-Tour



Eine Fahrrad-Wallfahrt für Groß und Klein steht am 6. Juli auf dem Programm.

Zu einer **Fahrrad-Wallfahrt** von Jülich zur Gnadenkapelle in Aldenhoven lädt die Familienkirche Geist-Reich am **Sonntag, 6. Juli**, Familien und Junggebliebene ein. Gestartet wird um 10 Uhr an der Saleskirche mit einer Fahrradsegnung. Unter dem Motto „Pilgernde der Hoffnung“ führt die etwa zehn Kilometer lange Tour über befestigte Radwege und spirituelle Stationen bis zur Kapelle. Parallel dazu bietet die KiTa St. Barbara Aldenhoven eine verkürzte Strecke für Kinder an. Start ist um 11.15 Uhr am „kleinen Indemann“ nahe dem Römerpark in Aldenhoven. In Bourheim treffen sich beide Gruppen zum gemeinsamen Impuls, bevor es weiter nach Aldenhoven zum Abschlussegens geht.

[Mehr erfahren](#)

Reise- und Fahrzeugsegnungen

Mehrere Termine an verschiedensten Kirchorten

Wenn in den kommenden Wochen Urlauberinnen und Urlauber in die großen Ferien starten, ist es schön, dies mit einem Reisesegen oder einer Fahrzeugsegnung zu tun. Im festen Vertrauen darauf, dass Gott auf allen Wegen ein verlässlicher Begleiter ist, erbitten Reisende dabei Gottes Schutz und Segen.



Es ist für viele ein gutes Gefühl, mit Gottes Segen unterwegs sein.

Reisesegen werden an zahlreichen Kirchorten dieses und kommenden Wochenende erteilt. Beispielsweise am **Samstag, 5. Juli**, nach der 17-Uhr-Vorabendmesse in St. Katharina, Wenau. Ein weiterer Termin ist am **Sonntag, 6. Juli**, in Mariä Himmelfahrt in Düren-Mariaweiler nach der 11-Uhr-Messe. In der Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul in Eschweiler wird ein Reise- und Fahrzeugsegen am **Sonntag, 13. Juli**, am Ende der heiligen Messe erteilt, die um 9.30 Uhr beginnt.

Wir wünschen allen Reisenden einen gesegneten Urlaub!

Komm heil an!

Christophorus-Plakette fürs Fahrrad

Die Christophorus-Plakette ist zugleich Symbol und Wunsch für mehr Sicherheit im Straßenverkehr und gutes Ankommen. Als Sticker lässt sie sich vielfältig anbringen; auf Rad, Helm o. ä. Der runde, wetterfeste Aufkleber mit einem Durchmesser von vier Zentimetern ist im Zehnerpack für drei Euro bestellbar.



Der Heilige Christophorus ist auch der Schutzpatron der Radfahrenden.

Hier bestellen

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#).

Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Inhalte für uns?

Die Newsletter-Redaktion freut sich über Feedback und Anregungen.

Auch inhaltliche Beiträge sind herzlich willkommen.

Schreiben Sie uns an kommunikation@bistum-aachen.de

Letzte Ausgabe verpasst?

Hier können Sie die vergangenen Newsletter im Archiv nachlesen.

[Archiv besuchen](#)

Weitere Newsletter des Bistums.

Entdecken Sie die thematische Bandbreite unserer Bistums-Newsletter.

[Alle Newsletter ansehen](#)



Für die Newsletter des Bistums Aachen zeichnen folgende Einrichtung bzw. Personen verantwortlich im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Abteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen

0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

Verantwortlich im Sinne der Presse:

Steffi Sieger-Bücken, Jari Wieschmann, Anja Klingbeil

Einrichtung des Bistums Aachen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Vertreten durch Pfr. Jan Nienkerke, Generalvikar

Klosterplatz 7, 52062 Aachen

Fotonachweis: Bistum Aachen / Andreas Steindl, Bistum Aachen / Martin Braun, Harald Hüller, Unsplash, Bistum Aachen / Steffi Sieger-Bücken.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

